



Entwurf und Fertigung
interaktiver Ausstellungen

www.huettinger.de

Medienpartner:

Gehirn&Geist

In Kooperation mit:



Bilquelle: Bauer; Fotostudio Charlotteburg; Carbon; privat; Flor; privat; Gessner; Universität Regensburg; Haynes; Berlin; Center for Advanced Neuroimaging; Helmstaedter; MPI für Hirnforschung; Krickel; Jörg Bierenheide; Lenggenhager; Karin Becker; Lyre; Uni Magdeburg; Merkel; privat; Muckli; University of Glasgow; Singer; Karin Becker; Stephan; Leon Süßfeld

Kortizes
Institut für populärwissen-
schaftlichen Diskurs gGmbH
Ostendstr. 185 A
90482 Nürnberg

Referentinnen und Referenten



Prof. Dr. Joachim Bauer ist Neurowissenschaftler, zweifach habilitierter Facharzt (Internist und Psychiater), Psychotherapeut und Sachbuchautor. Die Deutsche Gesellschaft für Biologische Psychiatrie ehrte ihn mit dem Organon-Forschungspreis.



Prof. Dr. Claus-C. Carbon ist Inhaber des Lehrstuhls für Allgemeine Psychologie und Methodenlehre an der Universität Bamberg. Er forscht u.a. zu empirischer Ästhetik, visuellen Täuschungen, kognitiver Ergonomie, kognitiven Karten und Embodiment.



Prof. Dr. Dr. h.c. Herta Flor ist wissenschaftliche Direktorin des Instituts für Neuropsychologie und Klinische Psychologie am Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim und Lehrstuhlinhaberin für Neuropsychologie an der Universität Heidelberg.



Prof. Dr. Dr. André Gessner ist Facharzt für Medizinische Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie, Molekularbiologe und Fachimmunologe. Er ist Lehrstuhlinhaber für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene an der Universität Regensburg.



Prof. Dr. John-Dylan Haynes ist Psychologe und Neurowissenschaftler sowie Direktor des *Berlin Center for Advanced Neuroimaging* (BCAN) und Professor am *Bernstein Center for Computational Neuroscience* (BCCN) der Charité in Berlin.



Prof. Dr. Moritz Helmstaedter ist geschäftsführender Direktor des Max-Planck-Instituts für Hirnforschung in Frankfurt am Main. Seine Forschung im Bereich der »Connectomics« hat die Kartierung der Nervenzellnetzwerke in Säugetiergehirnen zum Ziel.



Dr. Beate Krickel ist Wissenschaftstheoretikerin, Philosophin und Kognitionswissenschaftlerin. Sie ist seit Juni 2017 Projektleiterin und wissenschaftliche Koordinatorin am Graduiertenkolleg »Situating Cognition« an der Ruhr-Universität Bochum.



Prof. Dr. Bigna Lenggenhager leitet die Forschungsgruppe »Kognitive Neuropsychologie: Körper, Selbst und Plastizität« an der Universität Zürich. Sie untersucht das Körpererleben mit Methoden aus Psychologie, Neurowissenschaften und virtueller Realität.



Prof. Dr. Holger Lyre ist Professor für Theoretische Philosophie an der Universität Magdeburg. Nach Studium der Physik, Philosophie und Neuroinformatik Promotion in Philosophie. Er ist Gründungsvorsitzender der Gesellschaft für Wissenschaftsphilosophie.



Dr. Grischa Merkel ist Lehrbeauftragte an der Universität Bremen und habilitiert sich an der Universität Kiel. Bis Oktober 2019 war sie für fünf Jahre Assistenzprofessorin für Ethik und Recht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel.



Prof. Dr. Lars Muckli ist Professor für Visuelle und Kognitive Neurowissenschaften und Direktor für funktionale Magnetresonanztomographie am Institut für Psychologie und Neurowissenschaften der Universität Glasgow.



Prof. Dr. Dr. h.c. Wolf Singer ist Direktor em. am Max-Planck-Institut für Hirnforschung in Frankfurt am Main und Gründungsdirektor des *Frankfurt Institute for Advanced Studies* sowie des *Ernst-Strüngmann-Institute for Neuroscience*.



Prof. Dr. Achim Stephan ist Professor für Philosophie der Kognition an der Universität Osnabrück. Er ist Ko-Sprecher des DFG-Graduiertenkollegs »Situating Cognition« und Präsident der *European Philosophical Society for the Study of Emotions* (EPSSE).



Veranstalter:
Kortizes – Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs gemeinnützige GmbH
Büro: Ostendstr. 185 A, 90482 Nürnberg,
info@kortizes.de, www.kortizes.de

KORTIZES
Institut für populär-
wissenschaftlichen Diskurs



Symposium Kortizes 2020

Wo sitzt der Geist?

Von Leib und Seele zur
erweiterten Kognition

13.–15. März 2020

Germanisches Nationalmuseum
Nürnberg

Zum Start der internationalen
Woche des Gehirns »brainWEEK«

Informationen

Veranstaltungsort

Aufseß-Saal im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg,
Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg.

Teilnahmegebühren

Regulär: € 180,-
Ermäßigt: € 140,-
abzgl. Frühbucherrabatt € 10,- (bis 31.01.2020)

Buchung über Reservix oder per Post über den Anmeldeabschnitt.
Enthalten sind Kaffee, Tee und Mineralwasser in allen Pausen sowie ein ausgesuchter Rot- bzw. Weißwein und Mineralwasser zum »Come Together« am Samstagabend. Nicht inklusive ist das Catering vor Ort.

Zertifizierung (Fortbildung)

Für ärztliche und psychotherapeutische Berufe: Das Symposium *Kortizes 2020* ist als Fortbildungsveranstaltung gemäß der Fortbildungs-Richtlinie der PTK Bayern anerkannt. Die Anerkennung erfolgte durch die Bayerische Landeskammer der Psychologischen Psychotherapeuten und der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (PTK Bayern).
Veranstaltungsnummer: 2767902019036260000, Fortbildungspunkte (bei Besuch des gesamten Symposiums): 12. Für Lehrerinnen und Lehrer sowie andere Berufe stellen wir auf Nachfrage eine Teilnahmebescheinigung aus. Ihr/e Vorgesetzte/r oder Schulleiter/in kann das Symposium als Fortbildung anerkennen.

Veranstalter

Kortizes – Institut für populärwissenschaftlichen Diskurs gemeinnützige GmbH, Ostendstr. 185 A, 90482 Nürnberg, info@kortizes.de, kortizes.de.

Ein Symposium für die interessierte Öffentlichkeit

Die Hirnforschung hat das Leib-Seele-Problem modernisiert, aber nicht gelöst. Wie sich bewusstes Erleben zu neuronalen Anregungen verhält, wird durch bildgebende Verfahren alleine nicht beantwortet. Funktionale Erklärungen unserer geistigen Fähigkeiten reichen heute oft über das Gehirn hinaus. Stichworte wie »Embodiment« und »erweiterter Geist« verweisen auf Konzepte, die weitere Teile des Körpers einbeziehen. Diesen aktuellen Debatten wollen wir nachgehen.

Zusammenfassungen der Vorträge und weitere Informationen sowie Links zur Anmeldung unter: kortizes.de/symposium

Programm

Freitag, 13. März 2020

17:00–18:30 Empfang, Öffnung des Tagungsbüros
18:30–21:00 *Prof. Dr. Wolf Singer*
Natürliche und künstliche Intelligenz
Worin sich technische und biologische Systeme unterscheiden
Prof. Dr. John-Dylan Haynes
Dem Geist auf der Spur
Auslesen von Gedanken aus der Hirnaktivität

Samstag, 14. März 2020

08:30–09:00 Empfang, Öffnung des Tagungsbüros
09:00–09:45 *Prof. Dr. Lars Muckli*
Das Gehirn als Vorhersagemaschine
Haben Neurowissenschaften eine Vereinigungstheorie?
09:45–10:30 *Prof. Dr. Dr. André Gessner*
Die Darm-Hirn-Achse
Wie das Mikrobiom unser Gehirn beeinflusst
10:30–11:00 Pause
11:00–11:45 *Prof. Dr. Herta Flor*
Körperrepräsentation und Schmerz
Von der Theorie zur Therapie
11:45–12:30 *Prof. Dr. Joachim Bauer*
Akteur des Geistes
Das Selbst – seine Rolle als sozialer Ansprechpartner und als innerer Arzt
12:30–14:30 Mittagspause
14:30–15:15 *Prof. Dr. Moritz Helmstaedter*
Connectomics: Karten des Denkens
Können Computer vom Gehirn lernen?
15:15–16:00 *Dr. Grischa Merkel*
Lieber nicht denken?
Wie das Silicon Valley unsere Gedanken entschlüsselt
16:00–16:30 Pause
16:30–17:15 *Prof. Dr. Achim Stephan*
Situierte Affektivität
Emotionen jenseits von Gehirn und Körper
17:15–18:00 *Dr. Beate Krickel*
Der Sitz des Geistes und das Unbewusste
Philosophische Probleme im Lichte situierter Ansätze
ab 18:00 **Zusammentreffen von Körper und Geist**
Zwanglose Gespräche mit Leib und Seele bei Wein und Musik mit dem Weingut Probst und dem Duo »Clamat«

PROBST
WEINGUT

Sonntag, 15. März 2020

08:30–09:00 Empfang, Öffnung des Tagungsbüros
09:00–09:45 *Prof. Dr. Claus-Christian Carbon*
Ist der leiblose Geist ein seelenloser Körper?
Über körperliches Denken und Fühlen
09:45–10:30 *Prof. Dr. Bigna Lenggenhager*
Körper und Kognition
Wie die Körperwahrnehmung das Denken beeinflusst
10:30–11:00 Pause
11:00–11:45 *Prof. Dr. Holger Lyre*
Der erweiterte Geist
Gehirn, Kognition, Bewusstsein und ihre Situiertheit in der Welt
11:45–12:30 Podiumsdiskussion
Ein Gehirn denkt nie allein
Streitfragen an den Rändern des Neuronalen
Moderation: Helmut Fink
Auf dem Podium: Claus-Christian Carbon, Bigna Lenggenhager, Holger Lyre, Grischa Merkel

Programm und Organisation:



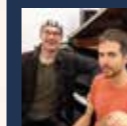
Helmut Fink ist Physiker und Referent für Wissenschaft und Philosophie bei *Kortizes* sowie Direktor der *Akademie für säkularen Humanismus*.



Dietmar Fischer ist Sozialwirt und Referent für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften bei *Kortizes*. Er organisiert und begleitet Lernprozesse.



Dr. Rainer Rosenzweig ist Wahrnehmungspsychologin und Dozentin an der Technischen Hochschule Nürnberg. Er leitet *Kortizes*.



Das Nürnberger Duo »Clamat« besteht aus **Claus Gebert** (Klavier, Komposition) und **Matej Fröbe** (Percussion) und bewegt sich stilistisch zwischen Jazz, Pop und Weltmusik.

Anmeldung

Ja, ich möchte am »Symposium Kortizes 2020 – Wo sitzt der Geist?« vom 13. bis 15. März 2020 im Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg teilnehmen.

ggf. Titel
Name
Vorname
Straße, Nr.
PLZ, Ort
E-Mail
Telefon

Bitte verwenden Sie für jeden Teilnehmer ein eigenes Formular und schicken Sie Ihre Anmeldung(en) im Fensterumschlag an die Kortizes gGmbH, Ostendstr. 185 A, 90482 Nürnberg oder schnell und direkt über das Internet (»Reservix«): <https://kortizes.reservix.de/events>

Kreuzen Sie bitte an:

Normalpreis

€ 170,- bei Zahlungseingang bis 31.01.2020
€ 180,- bei Zahlungseingang danach.

Ermäßigter Preis

€ 130,- bei Zahlungseingang bis 31.01.2020
€ 140,- bei Zahlungseingang danach.

Die Ermäßigung gilt für den Kortizes-Förderkreis sowie für Schüler(innen) und Studierende nur gegen entsprechenden gültigen Nachweis vor Ort, vorzuweisen beim Einlass zur Veranstaltung (andernfalls wird ein Aufpreis in Höhe von € 40,- fällig), sowie für Abonnenten der Zeitschriften *Gehirn & Geist* und *Spektrum der Wissenschaft*.

In der Teilnahmegebühr enthalten sind Kaffee, Tee und Mineralwasser in allen Pausen am Samstag und Sonntag sowie ein ausgesuchter Rot- bzw. Weißwein und Mineralwasser am Samstagabend. Weitere Getränke und kleinere Speisen können vor Ort zusätzlich erworben werden, sind jedoch nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

Anmeldung auf dem Postweg bis spätestens 06.03.2020, danach nur noch über »Reservix« (s.o.). Restkarten sind ggf. vor Ort noch erhältlich. Bei Anmeldung über den Postweg erhalten Sie Ihre Eintrittskarte **erst nach Überweisung** der Teilnahmegebühr per E-Mail (falls angegeben) oder auf dem Postweg. Bei Buchung über »Reservix« können Sie das Ticket selbst ausdrucken oder sich zusenden lassen. Ticket bitte in jedem Fall mitbringen!

Bei postalischer Anmeldung bitte beachten: Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, so werden wir Sie informieren. Ein Rechtsanspruch auf Einlass besteht in diesem Falle nicht. Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein, so erhalten Sie rechtzeitig (bis spätestens 11.03.2020) eine Nachricht. In diesem Falle werden bereits überwiesene Beträge selbstverständlich zurückerstattet.